

Kategorie:Tetra

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 17. Juni 2012, 10:07 Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

(→Ebene-2-Überschrift)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 17. Juni 2012, 10:08 Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

(→Link-Text)

Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 24: Frequenzen im Amateurfunk'''[[- == Link-Text ==]] Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind:	Zeile 24: Frequenzen im Amateurfunk'''[[+ == TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK ==]] Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind:
Zeile 36: 438.400 Mhz - '''Parameter für einen DMO Betrieb:''' == Kursiver Text == "	Zeile 36: 438.400 Mhz + '''Parameter für einen DMO Betrieb:''' == Kursiver Text == "

Version vom 17. Juni 2012, 10:08 Uhr

TETRA (terrestrial trunked radio)

Inhaltsverzeichnis

1 TETRA Digitalfunk	2
2 TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK	2
3 Kursiver Text	2
4 Link-Text	2

TETRA Digitalfunk

ursprünglich trans european trunked radio) ist ein Standard für digitalen Bündelfunk. TETRA wird besonders im Behördenfunk und an Flughäfen und bei Verkehrsbetrieben verwendet. Das weiss Wikipedia dazu: http://de.wikipedia.org/wiki/Terrestrial_Trunked_Radio

TETRA ist als Zeitmultiplex-System (TDMA) mit vier Zeitschlitzten von jeweils 14,167 ms Länge pro Trägerfrequenz spezifiziert. Die Bandbreite beträgt ca 25kHz und ermöglicht 4 Kommunikationskanäle parallel (3x Voice + 1x Data) Es existieren zwei wesentliche Betriebsmodi: **'TMO ...Trunked Mode ...über digitale voll duplex Basisstation (Relais)**

DMO ...Direct Mode **...auf Simplexfrequenz**

Für den Amateurfunk ist besonders der DMO Mode interessant, weil man dazu keine teure Basisstation mit Duplexer benötigt, sondern ein einfaches Mobilgerät oder Tetra-Handfunkgerät kann als DMO-Repeater fungieren. Da es sich um ein Zeitschlitzverfahren handelt, sind Uplink und Downlink (Eingabe- Ausgabekanal) auf einer SIMPLEX-Frequenz möglich. Dabei gibt es zum Unterschied zu TMO auch keine Beschränkung der Reichweite durch Laufzeiten.

TETRA ist dzt. nur für das 70cm Band gebräuchlich. Frequenzen im Amateurfunk[[

TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK

]] Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind: 430.100 Mhz 430.412,5 TETRA Center of Activity 431.300 432.650 433.100 433.450 = Digital Voice Anruffrequenz 434.900 438.400 Mhz

Kursiver Text

Folgende Einstellungen bezüglich Netzcode sollten für Amateurfunk vorgenommen werden:

MCC : 901 -> http://de.wikipedia.org/wiki/Mobile_Country_Code (daran hält sich auch Tetra)

MNC: 16383 allgemeine international verfügbare MNC (ist keinem Provider zugeordnet)

ID: 0 Talkgroup-Ident: default : da wir ja alle miteinander funken wollen

TETRA Funkgeräte für Amateurfunk:[[

Link-Text

]]

Passende Geräte sind z.B. das SEPURA STP8040 oder MOTOROLA MTH8x0 oder von Hytera, Selex, Funkwerk, Cassidian, Unimo etc. Zu beachten ist die Eignung für den Frequenzbereich 430-440Mhz. Einige Typen der im Behördenfunk (BOS, TETRON) verwendeten Motorola-TETRA-Handfunkgeräte (395MHz) sind durch Softwareprogrammierung auch bis ca 434Mhz verwendbar.

<http://www.selectric.de/cms/wissen/knowhow/digitale-endgeraete/sepura-deutschland/stp8000>

Die Geräte unterstützen auch das Senden von Kurznachrichten (SDS) und der GPS-Position. Eine Vernetzung von TETRA mit anderen Netzen scheint via SIP- Gateway (VOiP) z.B. TEAMSPEAK möglich. So steht einer Anbindung an Dstar oder Mototrbo nichts im Wege.

Seiten in der Kategorie „Tetra“

Folgende 6 Seiten sind in dieser Kategorie, von 6 insgesamt.

T

- [TETRA-DMO-Umsetzer](#)
- [TETRA-DMO-Vernetzung](#)
- [TETRA-Frequenzen](#)
- [TETRA-Geräte für den Amateurfunk](#)
- [TETRA-Informationen OE](#)
- [TETRA-Programmierung](#)